### **NEWS**

### IMPROVISATION = KOMMUNIKATION

### Bass-Workshop von Torsten Delvos

In Anlehnung an die Workshopreihe "Improvisation", welche in den BQ-Ausgaben 6/13 bis 2/14 erschienen ist, veranstaltet BQ-Autor Torsten Delvos zu dieser Thematik einen Workshop. Dieser findet am 15. Nov. 2014 in der Zeit von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den Räumlichkeiten des CustomMusic Shops in Duisburg statt. Die Improvisation steht als Kommunikation im Vordergrund und es werden unterschiedliche Improvisationskonzepte vorgestellt, welche nicht nur im Solospiel ihre Anwendung finden. Auch das Improvisieren einer Basslinie bzw. einer Begleitung über eine vorgegebene Akkordfolge unter Berücksichtigung unterschiedlicher Stilistiken wird einen Schwerpunkt in diesem Workshop darstellen. Umfangreiches Skalenmaterial mit dazugehörigen Übungen, um diese flüssiger zu spielen und effektiver einzusetzen, wird ebenso besprochen wie das Verbinden von melodischen Motiven über verschiedene Kadenzen. Unter Anwendung diverser Phrasierungsmöglichkeiten, rhythmischer Variationen, dynamischen Spiels und der Chromatik wird verdeutlicht, wie gezielt Spannung und Entspannung erzeugt werden kann. Das Ziel dieses Workshops soll sein, die Kreativität und die musikalische Interaktion eines Einzelnen innerhalb einer Band zu fördern und zu erweitern. Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer ein umfangreiches Studienmaterial zur Nachbearbeitung. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich, die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Für weitere Infos sowie eine Anmeldung zum Workshop einfach Mail an torsten.delvos@googlemail.com



www.cmsme.de



### OHNE KLANGVERLUSTE

### Richter Electronic Engineering bei BassParts



Der Online Shop BassParts der Krefelder Manufaktur BassLine hat den Vertrieb von Richter Electronic Engineering übernommen. Aktive Preamps von Richter sind filterbasierte Klangregelungen, die die Soundcharakteristiken des angeschlossenen Instruments herausdefinieren. Sie zeichnen sich durch einen warmen, weichen und präzisen Klang mit röhrenähnlicher Dynamik aus. Richter verwendet nur hochwertigste Bauteile, die eine präzise und rauscharme Signalübertragung ohne Klangverluste garantieren. Die Elektroniken basieren auf einem modularen Platinensystem, welches ohne Lötarbeiten durch Schraub- und Steckverbindungen den eigenen Wünschen entsprechend konfiguriert werden kann, und sind komplett abgeschirmt, sodass eine zusätzliche Abschirmung des Elektronikfachs überflüssig wird. Zum Lieferumfang jeder Elektronik gehört eine Status-LED, die warnt, wenn die Batterie nahezu leer ist. Das BassParts-Programm umfasst nun auch den Piezo-Multichannel Preamp PPX, der für jede Saite des Instrumentes einen eigenen Gain-Regler bereithält und so ein ausgewogenes Lautstärkeverhältnis aller Saiten zueinander gewährleistet. Das Sortiment rundet ein passives Replacement-Set für einen J-Style-Bass ab, das wiederum ohne Lötarbeiten eingebaut werden kann und keiner Abschirmung bedarf. www.bassparts.de www.richter-ee.de

# Nachruf Charlie Haden 1937 - 2014

Charlie Haden verstarb am 11. Juli 2014. Bereits 2010 hatte er sich weitgehend aus der Öffentlichkeit zurückgezogen, da er zunehmend an den Spätfolgen einer Kinderlähmung litt. Haden wuchs in Iowa im mittleren Westen in einer musikalischen Familie auf. Die Haden Family spielte Country und hatte eine eigene Radioshow, in der er schon als Kind auftrat. Nachdem er mit vierzehn Jahren eine leichte Kinderlähmung hatte, die sich auch auf seine Stimmbänder auswirkte, konnte er nicht mehr singen. Mit neunzehn Jahren wechselte er dann zum Bass und zog nach Los Angeles. Dort nahm er Unterricht bei Red Mitchel, wohnte mit Scott la Faro zusammen und begann sich in der Jazzszene zu etablieren. Bekannt wurde er zunächst mit dem Ornette Coleman



Quartett, einem Wegbereiter des Freejazz. Im Laufe seiner langen Karriere wurde er zum Wegbegleiter vieler Jazzgrößen. So spielte er in den sechziger Jahren im ersten Keith Jarret Trio und war Sideman von Jan Garbarek, John Coltrane, Chet Baker und vielen anderen. Er spielte zudem oft in kleinen Besetzungen. Mit Pat Metheney nahm er 1997 das Duoalbum "Beyond the Missouri Sky" auf und erhielt hierfür seinen ersten Grammy. Weitere Grammys folgten, zuletzt 2012 für sein Lebenswerk. Außerhalb des Jazzkontextes war er unter anderem mit Ringo Star und Elvis Costello zu hören. Als Bandleader des Liberation Music Orchestra leitete er seit 1969 ein Ensemble, das auch Missstände in der amerikanischen Gesellschaft anprangerte. Hadens Bassspiel war eher durch Understatement geprägt. Beim genaueren Hinhören eröffnen sich dem Zuhörer jedoch enorme melodische und rhythmische Freiheiten, die Haden sich in vielen Zusammenhängen nahm, ohne dabei künstlich zu wirken. (siehe BQ-Workshop in Heft 2/14) Zuletzt veröffentlichte er im Juli 2014 das Duoalbum "Last Dance" mit Keith Jarret, das mit seinem Tod eine doppelte Bedeutung bekommt. www.charliehadenmusic.com



Ihr Ansprechpartner für Hartke Produkte: Kim Thomas Braun Tel.: 05451 9408-442 kim.braun@trius-music-distribution.de

nen einen neuen Standard setzen werden. Die

Bass Combos der HD-Serie verbinden enorme

Leistung, hohe Präzision und einen ordent-

lichen Punch - egal, welche Musikrichtung Du

auch favorisierst!





# Bass Highlight Magische Bässe

### **Zweiter Thomann Bass Day**



Thomann legt nach und bietet allen Bass-Freunden erneut ein absolutes Highlight. Zum 2. Thomann Bass Day am 20. September 2014 in Treppendorf bei Bamberg werden neben Julian Michel auch Superstar Nathan East und die Fodera-Bassspezialisten Jason DeSalvo und Joey Lauricella erwartet. Jason und Joey werden über die Historie der Firma Fodera sowie über die verschiedenen Arten der Konstruktionen der Bässe berichten und einen Einblick in ihre Zukunftsideen geben. Der Fodera-Endorser Julian Michel ist unter anderem bekannt als Bassist bei Cris Cosmos. Als langjähriger Freund der Fodera Familie wird Julian mit Matthias Orgler (Keyboards) und Tobias Nessel (Drums) im Trio den Sound seiner beiden Fodera Bässe (bundiert & fretless) vorführen. Nathan East,

welcher kürzlich erst zu Daft Punk's Elektro-Funk-Album etliche Basslinien beisteuerte, hat mit wohl schon jedem großen Akteur der Rock-, Pop- und Jazz-Szene zusammengearbeitet und kann ohne zu untertreiben zu den wichtigsten Musikern der Live- und Studio-Geschichte gezählt werden. Seit über 40 Jahren ist Nathan an Hits legendärer Künstler wie Beyoncé, Eric Clapton, George Harrison, Michael Jackson, Phil Collins, Whitney Houston, Barbara Streisand und Stevie Wonder, um nur einige zu nennen, beteiligt. Zusammen mit TC Electronic unterstützt Nathan den Thomann Bass Day mit einem Sondervortrag, bei dem er Einblicke gewähren, sich Fragen aus dem Publikum stellen und live spielen wird. Zusätzlich zur Darbietung und einer Frage-Antwort-Runde wird Nathan über die TC Electronic Looper, Effektpedale und Bassverstärker, welche er nutzt, sprechen und sie vorführen. Auch dieses Mal wird es wieder eine Bass Day Challenge geben und auf den Sieger des Bass Battles wartet ein nagelneuer Fodera Yin Yang Standard. Teilnehmer für das Bass Battle können sich vor Ort bewerben. Der Eintritt ist frei. www.thomann.de/blog

Anzeige



### Tanz & Folkfestival **Rudolstadt**



Das TFF hat sich inzwischen zum größten Festival der Weltmusik in Deutschland entwickelt. Vom 3. bis 6. Juli befand sich die kleine Stadt am Saale-Bogen, wie jedes Jahr am ersten Wochenende im Juli, wieder im Ausnahmezustand, als über 87.000 Besucher aus ganz Deutschland und vielen anderen Ländern Europas nach Rudolstadt kamen, um zusammen mit den Gastgebern und heimischen Fans Musik aus aller Welt von über zwanzig Bühnen zu hören, die musikalischen Traditionen Tansanias kennenzulernen, Samba zu tanzen und das einzigartige Ambiente des 24. TFFs zu genießen. Ein besonderer Höhepunkt des Festivals ist das sogenannte "Magie Konzert", zu dem Wolfgang Meyering, Sänger und Mandola-Spieler der norddeutschen Folkgruppe Malbrook, Musiker aus verschiedenen Ländern und Kulturen einlädt, die das gleiche oder ein artverwandtes Musikinstrument spielen. Dieses Jahr kamen Michel Godard und Louis Sclavis aus Frankreich, der Norweger Mattis Kleppen, der Mazedonier Kostas Theodorou, Evgeny Tarasenko aus Russland, Naranbaatar Purevdorj aus der Mongolei sowie der Jazzer Andreas Kaling aus Deutschland nach Rudolstadt, um dem Publikum ihr gemeinsames Konzert vorzustellen, in dem die Klänge von Kontrabass, Bassgitarre, Bass-Balalaika, Ilk khuur (dem Cello der Mongolen), Tuba, Bassklarinette, Baritonsaxofon und einem Serpent verschmolzen wurden und die Musiker bewiesen, dass Bass-Instrumente zu mehr als nur zur musikalischen Begleitung und zum Spielen von Rhythmen taugen. Begleitet von der feurigen Perkussion Erwin Rehlings, einem Studiomusiker, Komponisten und Schlagzeug-Lehrer aus Bayern, mischten sie ihre Melodien, Rhythmen und traditionellen Weisen zu einem jazzartigen, rockigen, groovigen und manchmal melancholischen Sound mit mongolischem Ober- und Untertongesang. Da wurde kraftvoll in die Saiten gegriffen und tief Luft geholt, da schnalzten die Lippen an den Mundstücken der Blasinstrumente, und beim Brummen der Bässe mit dem gelegentlichen Läuten von Kuhglocken fühlte sich das Publikum in die weiten Steppen Asiens oder auf die Almen der Alpen versetzt.

Text und Bilder: Jörg M. Unger

## NEUE MÖGLICHKEITEN

### Sandberg Serpentine Finish



Seitdem Sandberg Guitars seinen Maschinenpark Anfang dieses Jahres um eine neue CNC-Fräse erweiterte, haben sich neue kreative Möglichkeiten aufgetan, Instrumente zu gestalten. Die erste Neuigkeit, die dank dieser Technik angekündigt werden kann, ist ein neues Finish. Diesmal keine neue Farbe, kein neuer Lack oder eine Erweiterung der Rarewood-Palette, sondern ein völlig neuer Ansatz. Die neue Fräse ermöglicht es, Hölzer in einer Weise zu kombinieren, wie es mit purer Handarbeit nur mit extremem Zeit- und Kostenaufwand möglich wäre. Der neue Options-Sprössling nennt sich "Serpentine Finish" und zieht sich über das gesamte Instrument, vom unteren Gurtoin bis zur Spitze der Kopfplatte. Die Serpentine läuft schlangenförmig über das Instrument und trennt dabei zwei verschiedene Holzarten optisch voneinander ab. Was Sandberg in einem ähnlichen Ansatz bereits seit Jahren mit den Bodys der "Puzzle-Bässe" tut, lässt sich nun auch für Hals und Griffbrett umsetzen. Dabei werden aber nicht nur optisch spannende Effekte erzeugt, klanglich ergeben sich ebenfalls völlig neue Möglichkeiten. Ein Hals aus Mahagoni und Ahorn, kombiniert mit einem Griffbrett aus Ebenholz und Vogelaugenahorn ist nur eine von unzähligen Möglichkeiten. Zur Gestaltung eines Instruments mit dem neuen Serpentine Finish stehen sämtliche Hölzer der Standard- sowie der Rarewood-Palette zur Verfügung. www.sandberg-guitars.de

## **ERDIGER SOUND**

### **ASHDOWN ABM NEO**

Völlig losgelöst und trotzdem erdig im Sound. So präsentiert die englische Bassschmiede Ashdown ihre ABM NEO Serie. Wer schon einmal ein ABM Stack gespielt hat, kennt den erdigen und absolut flexiblen Sound dieser Serie. Bei den neuen ABM NEO Produkten trifft man genau auf diese Charakterzüge, nur eben mit wesentlich weniger Gewicht. und eine Fertigung im Ashdown Custom Shop England. Zur Serie gehört neben einer Anzahl verschiedener kleiner leichter Bassboxen und Combos, die alle mit leichten italienischen Neodym Speakern von "SICA" ausgestattet sind, auch ein 400 Watt starkes Basstopteil. Dieser ABM 400 Neo Amp, welcher im Holzgehäuse inkl. 19" Einbau-Kit erhält-



lich ist, bietet identische Eigenschaften zu den bisherigen ABM Topteilen. Einzig die Endstufe wurde durch ein leichtes 400 Watt starkes Schaltnetzteil ausgetauscht. Alles "Made in England". Die neue Ashdown ABM NEO Serie ist ab sofort bei allen Ashdown Fachhändlern in Deutschland und Österreich erhältlich. Weitere Infos zu Ashdown gibt es unter: www. ashdownmusic.com oder beim Vertrieb für Deutschland und Österreich Musik & Technik unter: www.musikundtechnik.de

### SCHERFLER www.schertler.com

### BASS FIDELITY

high performance electric bass guitar combos





# SZENEGROSSEN

### Dresdner Drum & Bass Festival 2014

Das Rhythmus-Feuerwerk im Osten der Republik ist längst kein Geheimtipp mehr. Obwohl die gesamte Festival-Attitüde dies vermuten lässt. Eingebettet in den alternativen Geist der Dresdner Neustadt treffen an diesem speziellen Tag im September Szenegrößen und Trommelgurus auf Starbassisten und Nachwuchsmusiker. Mit Mark Guiliana, Trilok Gurtu, Jeff Berlin, Poogie Bell und Yossi Fine führen einige der namhaftesten Vertreter ihrer Zunft eine Line-up-Liste an, in welcher sich die deutschen Top-Musiker Felix Lehrmann, Andrew "The Bullet" Lauer, Robbee Mariano und Christoph Kaiser ebenso selbstverständlich wiederfinden

wie die hierzulande weniger bekannten Künstler Chris Morrissey, Tiago Coimbra und Oskar Rozsa. Auf vier Bühnen – davon eine nur für Bassisten und eine Drum/Bass-Bühne – werden Inhalte diskutiert, Neuheiten vorgestellt, simpel gegroovt, virtuos soliert, gekonnt gejammt und gemeinsam der Begeisterung für Rhythmus gehuldigt. Mehr als 30 Künstler aus 10 Nationen gestalten ein vielfältiges und lehrreiches Tagesprogramm, abgerundet von vier Konzerten mit den Jazz Pistols, einer Jam-Band rund um Poogie Bell und Yossi Fine und weiteren.

20.09.2014 – Scheune & Groove Station, Dresden

Einlass: 11 Uhr Beginn: 12 Uhr Konzerte ab 19 Uhr Tickets ab 25 Euro

www.dresdner-drum-bass-festival.de



# **Zweiter Musiker- flohmarkt**

### bei session Walldorf



Der Musikerflohmarkt bei session Walldorf geht am 27. September in seine zweite Runde für 2014. Von 10:00 bis 18:00 gibt es hier die Möglichkeit, Musikinstrumente zu kaufen und zu verkaufen. Passend zum Schuljahresbeginn der Musikschulen soll der Fokus dieses Mal auf Einsteigerinstrumenten und -Equipment liegen. Dafür stellt session auf seinem Außengelände insgesamt 60 kostenlose Standplätze zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt unter flohmarkt@session.de. Es sind lediglich private Verkäufer zugelassen und es fällt keine Standgebühr an.

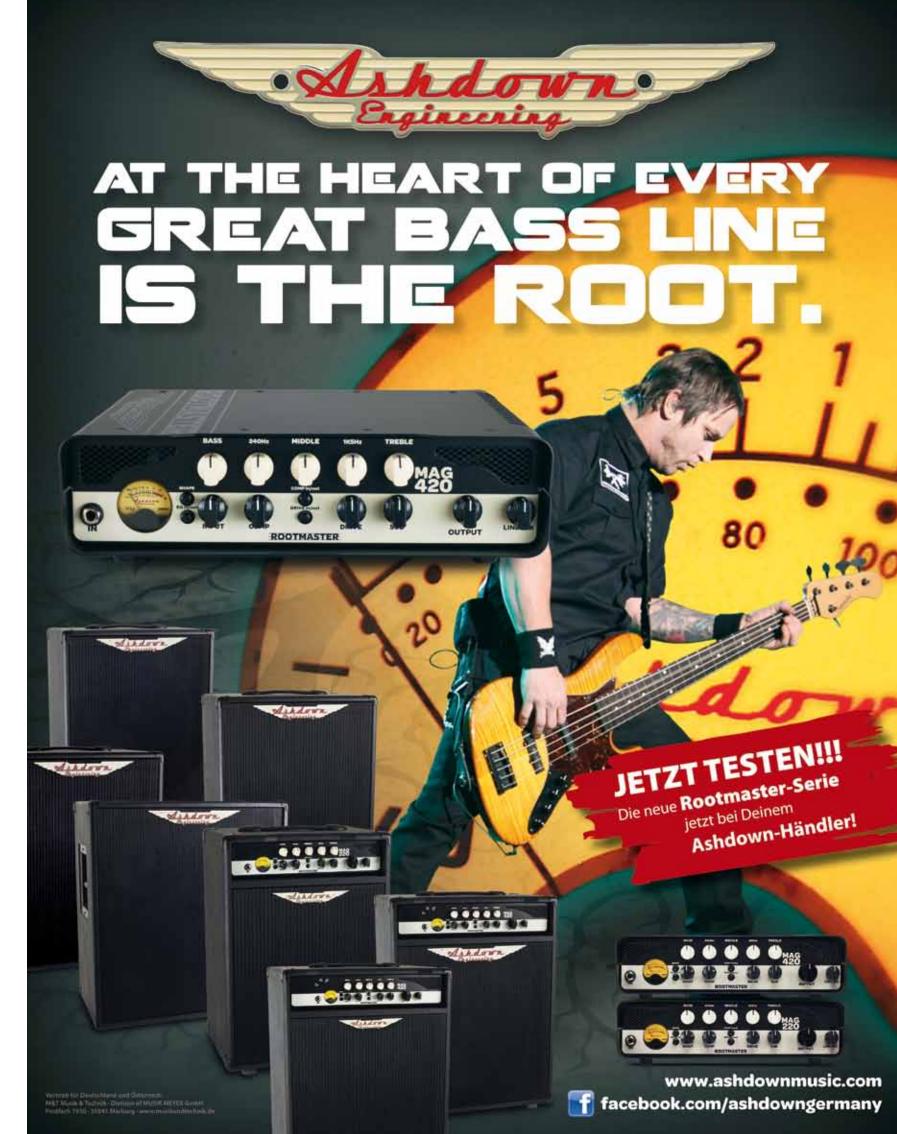
# David Ellefson Signature

Kelly Bird V Bass



Neu von der Heavy-Bass-Front: der Fünfsaiter Kelly Bird Bass von Jackson für den Ex-Megadeth-Tieftöner David Ellefson. Der schnittige Korpus aus Linde weist ein Ellefson Signature Blue Burst Finish mit schwarzem Center Stripe auf. Der Ahornhals ist mit dem Body verschraubt und hat 21 Jumbo Bünde und Block Inlays. EMG Pickups sorgen für den aktiven Sound, der von zwei Volume-Reglern und einem 3-Band-EQ gesteuert wird. Eine massive HM-5 Brücke und die-cast Mini-Tuner halten die Saiten in Stimmung.

www.jacksonguitars.com



www.session.de

# Kompakt

### Mooer PB-10 Pedalboard



- Pedalbord mit kompakten Abmessungen patentiertes "180°-Faltdesign"
- widerstandsfähige, gut gepolsterte Tasche
- mit viel Stauraum
- (B x T x H): 385 mm x 216 mm x 24,5 mm

   Abmessung Pedalbord offen (B x T x H):
  730 mm x 108 mm x 24, 5 mm

   Gewicht: ca. 1.9 kg

www.warwick.d

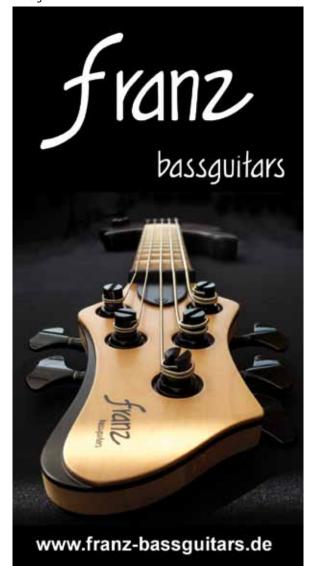


Kleines Board ganz groß! Das kompakte Mooer PB-10 Pedalboard wurde in erster Linie auf die ultrakompakten Mooer-Effektpedale zugeschnitten. Als absoluter Clou erweist sich beim PB-10 das patentierte 180°-Faltdesign. Das Pedalboard besteht eigentlich aus zwei Hälften, die hinter- oder nebeneinander auf dem Boden platziert werden können. Durch das Faltdesign lässt sich das praktische PB-10 jedoch auch angewinkelt positionieren. Trotz kompakter Abmessungen finden bis zu 10 Mooer-Effektpedale (inklusive Stimmgerät) auf dem PB-10 Pedalboard Platz. Zum Lieferumfang gehört eine schicke, gut gepolsterte und strapazierfähige Tasche mit viel Stauraum, separater Vordertasche,

Tragegriff und -Riemen. Das Mooer PB-10 Pedalboard besteht aus einer Aluminium-Legierung und verfügt über eine rutschfeste Unterseite. Lieferbar ab Mitte September 2014. Die unverbindliche Preisempfehlung für das Mooer PB-10 Pedalboard (inkl. Tasche) beträgt inkl. MwSt. 105,78 Euro.



Anzeige



# Schöngeist

### **Neuer Hotwire Bass**



Lange haben sie dran gefeilt, die Jungs von Hotwire, jetzt ist es spruchreif: Das neue Hotwire-Baby heißt Schoengeist. Der einteilige Khaya Body, wahlweise lackiert oder mit einem Öl-Wachs-Finish, legt die Basis für einen runden Ton. Der Ahornhals mit Palisandergriffbrett ist sechsfach verschraubt und trägt seinen Teil zum fetten Sound bei. Hipshot Hardware ist Standard. Der HWB W-Bucker kommt von Bassculture und ist seriell-singlecoil-parallel zu betreiben. Die East P-Retro bietet eine aktive parametrische Klangregelung. Wie bei Hotwire üblich, kann dieser Bass mit anderen Tonabnehmerkonfigurationen und einer Klangregelung nach Wunsch bestellt werden, auch als Fünfsaiter und mit 24 Bünden oder als Fretless. Preis: Basisversion ab 1998 Euro.

www.hotwire-bass.de

## Neue Gitarren- und Bassabteilungen bei session Frankfurt

### Einweihungswoche im September

Nach umfangreichen Umbauarbeiten in den letzten Monaten präsentieren sich bei session Frankfurt die Abteilungen E-Gitarren, Akustikgitarren und Bässe seit Kurzem in neuem Glanz. Die Abteilungen im ersten Stock des Musikhauses an der Hanauer Landstraße sind damit nun geräumiger, gemütlicher und kundenfreundlicher. In der Ausstellung stehen über 1.500 Gitarren und Bässe zum Anspielen bereit, das attraktive Sortiment ist sorgsam zusammengestellt und einzigartig präsentiert. Die gesamten Räumlichkeiten sind klimatisiert und - das ist in der Branche europaweit bisher einzigartig - mit einer Luftbefeuchtungsanlage ausgestattet, wodurch optimale Bedingungen für die Instrumente gewährleistet sind. Auch den Kunden wird einiges geboten: So laden drei Akustikgitarrentesträume, vier E-Gitarrentest- bzw. Verstärkerräume



sowie zwei Basstesträume, allesamt schalldicht, zum ungestörten ausgiebigen Ausprobieren ein. Alle drei Abteilungen verfügen zudem über ihre eigenen Custom-Shop-Räume, in denen hochwertige ausgesuchte Gitarren bzw. Bässe unter optimalen Bedingungen ausgestellt sind und angespielt werden können. Das Wohlfühlambiente der Abteilungen ist ein Ergebnis der ebenso edlen wie zeitlosen Gestaltung mit hochwertigen Holzverkleidungen und -böden, schicken Teppichen und rockigen Design-Elementen. Mit den Abteilungen E-Gitarren, Akustikgitarren und Bässe ist nun die letzte Umbau- und Modernisierungsphase des größten Musikhauses im Rhein-Main-Gebiet abgeschlossen. Um das zu feiern und das Ergebnis stolz der Öffentlichkeit zu präsentieren, findet vom 15. bis 20. September die Einweihungswoche bei session Frankfurt statt. Die Kunden dürfen sich auf ein pralles sechstägiges Programm voller Workshops und Performances bekannter Künstler, Instrumentenausstellungen, Gewinnspiele und Sonderpreise freuen, welches das Musikhaus mit Hilfe namhafter Hersteller und Vertriebe auf die Beine gestellt hat. Aktuelle Informationen zum umfangreichen Programm der Einweihungswoche gibt es unter www.session.de/frankfurt-einweihungswoche.

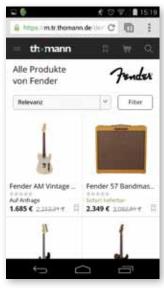


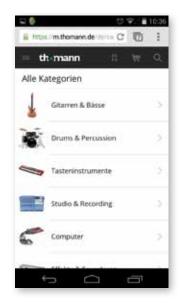


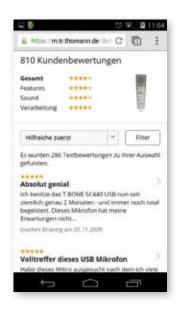
# **MOBILE WEBSITE**

### m.thomann.de

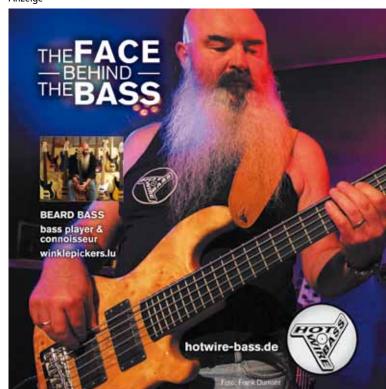








Das Musikhaus Thomann überarbeitete seine mobile Website m.thomann.de. Die Mobilseite wurde für alle Smartphones, Phablets und kleine Tablet-Computer optimiert und ist im Vergleich zur normalen thomann.de Website speziell für die Darstellung und Bedienung über solche Geräte angepasst. Nach dem erfolgreichen Launch der Smartphone App im Mai machten sich die Thomänner an die Neuauflage der mobilen Seite. Die Website bietet neben einer komfortablen Suchfunktion mit Filtern, Sortiermöglichkeiten und Suchvorschlägen übersichtliche Kategorie-Seiten sowie die allseits beliebten Thomann Hot Deals zum Stöbern und Schnäppchenjagen. Auf den Produktseiten von m.thomann.de findet man alle Bildergalerien, Beispiel-Sounds, Produktvideos, Testberichte und über eine Million Userbewertungen nebst passender Suchfunktion. Natürlich funktioniert auf der mobilen Website auch die Merkliste für interessante Produkte und sogar das Einkaufen via Warenkorb ist unterwegs möglich. Mit dem Thomann-Login kann man beides bequem zwischen PC und dem Mobilgerät austauschen. Komplettiert wird das Ganze durch ein Kundencenter mit Bestellübersicht, aktuellem Status der Bestellungen sowie Online-Tracking der Thomann-Pakete. Weitere Informationen unter www.thomann.de/blog



# Flamenco Bass

### Bassart Cecilio J. Cirre Signature

Cecilio J. Cirre ist einer von Spaniens Top-Bassisten und derzeit mit dem Flamenco Ensemble Eterno Camarón auf Tour. Er spielt einen Bassart Custom Fretless Bass aus der Amazing-Serie. Dieser Bass besteht aus einem einteiligen Body aus Erle mit einer Decke aus Maserpappel und einem mit Carbon verstärkten Hals mit Cocobolo-Griffbrett. Die aktiven Pickups werden über eine speziell angefertigte parametrische Elektronik von Noll betrieben. Mehr Infos unter: www.bassartguitars.de

www.eternocamaron.com



